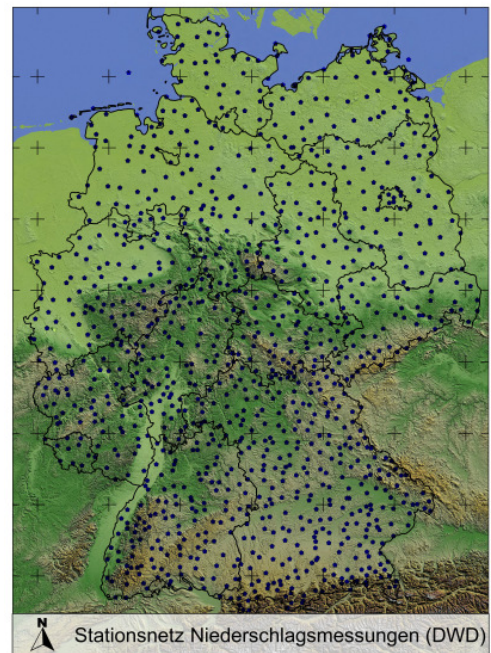


zur Erweiterung der
Übertragbarkeitsprüfung von
meteorologischen Daten nach TA Luft
auf die Berechnung der (nassen) Deposition



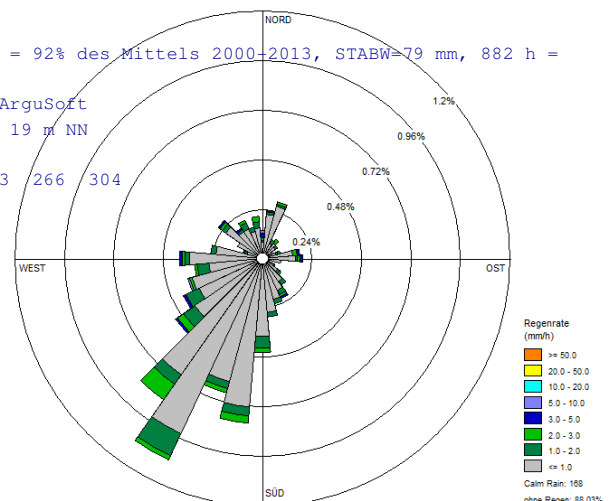
Die mit AUSTAL2000N implementierte Berechnung der nassen Deposition erfordert eine meteorologische Zeitreihe, die auch die Niederschlagsrate in stündlicher Auflösung beinhaltet. Da diese Daten meist nicht am Standort und auch nicht an jeder Windmessstation vorliegen, müssen entsprechende Daten auf den Standort übertragen werden, wie es auch bei den Messkomponenten Windrichtung, Windgeschwindigkeit und Ausbreitungsklasse der Fall ist. Aus den Daten der bundesweiten Messnetze für Niederschlag wird im Rahmen der TALDAP Übertragbarkeitsprüfung mit GIS-gestützten Methoden eine entsprechende Auswertung und Selektion vorgenommen.



Als Resultat der Prüfung wird ein erweiterter Datensatz erstellt (Beispiel):

Zeitreihe mit Regendaten im AKTERM-Format (<stations-id>_<jahr>_rr.akterm)

```
* Daten: MM 104041 2013 / precipitation (von 104070: 681 mm = 92% des Mittels 2000-2013, STABW=79 mm, 882 h =
89% mit rr>0, STABW=94 h)
* AKTERM-Zeitreihe, Daten: Meteomedia, N: DWD, Verarbeitung: ArguSoft
* Station 104041 Emmerich-Elten (NW), 6.161667°E 51.872501°N, 19 m NN
* Standortparameter ha=15 m, zos=0.380 m, N von 103090
+ Anemometerhoeihen (0.1 m): 44 55 74 93 118 167 223 266 304
AK 10404 2013 01 01 00 00 1 2 210 55 1 3 1 -999 9 994 1
AK 10404 2013 01 01 01 00 1 2 200 54 1 3 1 -999 9 994 1
AK 10404 2013 01 01 02 00 1 2 200 48 1 3 1 -999 9 994 1
. . .
```



Beispiel Regenwindrose (Meteo View)